

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 17 (1899)  
**Heft:** 125

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

(Inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 6.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suissse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 12, 2<sup>e</sup> semestre fr. 6.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration des feuilles, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendblättern verschickt.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.  
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bergszeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.

**Inhalt — Sommaire**

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ergebnisse der 35 schweizerischen Emissionsbanken im Jahre 1898. — Rendement des 35 banques d'émission suisses pour l'exercice 1898.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.**

**Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.**

- Berne (Porrentruy). 8 avril. No 159\*. Alexis Terrior, maison Fischer-Scheurer, à Colmar. **Draperies, nouveautés.**
- (Biel). 11. April. Nachtrag zu Nr. 119. J<sup>b</sup> Sagel. **Bilder u. s. w.**
- (Delémont). 7 avril. Supplément au no 39. J. Krebs. **Vins.**
- St. Gallen (Neutoggenburg). 12. April. Nr. 49. E. Schulthess, Pauline Schulthess, J. Anderegg, J<sup>b</sup> Brunner, Firma E. Schulthess in Waltwyl. **Wein, Kolonialwaren, Viktualien.**
- Schaffhausen. 13. April. Nr. 404. Louis Zaugg, Firma R. A. Fritzsche in Neuhausen. **Lingerie.**
- Tessin (Locarno). 8. April. Ernesto Mainardi, Inhaber der Firma gleichen Namens. **Sartoria.**

\*) Die Gültigkeit der mit \* versehenen Karten hört mit dem 30. Juni ds. Ja. auf.

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

„New-Yorker Germania“, **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Berlin.**  
Unter Aufhebung des bisherigen wird das Rechtsdomizil für den Kanton Bern verzeigt bei Herrn **F. X. Gutzwiller**, Wallgasse 4, Bern.  
Zürich II, den 11. April 1899.

General-Bevollmächtigter für die Schweiz:  
**Ernst Giesker.**

(D. 38)

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

- 1899. 12. April. Die Firma **Schneider & Keller** in Zürich I (S. H. A. B. vom 4. November 1898, pag. 1265) ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters **Hugo Schneider** erloschen.  
Heinrich Keller, von St. Gallen, in Zürich V, und Walter Früh, von und in Bischofszell (Thurgau), haben unter der Firma **Keller & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft **Schneider & Keller** übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Heinrich Keller** und Kommanditär **Walter Früh** mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Maschinen und Fournituren für Schuhfabrikation. Hirschengraben 78.
- 12. April. Die Firma **Frau A. Schlatter** in Zürich III (S. H. A. B. vom 28. Februar 1894, pag. 184) und damit die Prokura **Felix Schlatter** ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.
- 12. April. Inhaber der Firma **Otto Uhlig** in Zürich I ist **Otto Uhlig**, von Königstein (Sachsen), in Zürich I. Photographische Bedarfsartikel. Limmatquai 72.
- 12. April. Die Firma **A. Haerberli** in Zürich I (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1894, pag. 901) verzeigt als Wohnort des Inhabers und der Prokuristin **Emilie Haerberli**, geb. Zellweger: Zürich I, und als Geschäftslokal: Löwenstrasse 67.
- 12. April. Inhaber der Firma **C. Pfenniger-Brunner** in Stäfa ist **Carl Pfenniger-Brunner**, von und in Stäfa. Wein- und Braantweinhandlung. Im Geehren.
- 13. April. Die Firma **Frau K. Bozenhard** in Zürich I (S. H. A. B. vom 28. Mai 1897, pag. 589) hat ihr Geschäftslokal an die Storchengasse 15 verlegt.
- 13. April. Unter der Firma **Züricher Patent-Motorwagen-Fabrik „Rapid“** hat sich, mit Sitz in Zürich II, am 30. März 1899 eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Verkauf von Motorwagen und die Erwerbung des Geschäftes von **„Egg & Egli“** in Zürich, sowie deren vorhandenen Patente und Gebrauchsmuster zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin nach Zeichnung mindestens eines Stammanteiles im Betrage von Fr. 5000, eingeteilt in 10 Abschnitte à Fr. 500, von welchen Nr. 1 auf den Namen und die übrigen solchen auf den Inhaber lauten, durch Auf-

nahmebeschluss des Verwaltungsrates und der Austritt jederzeit freiwillig, wenn nicht mit Cession der Anteilscheine, unter Verlust jeden Anteilrechtes am Genossenschaftsvermögen. Die Zahl der Stammanteile wird bis auf weiteres auf 40 festgesetzt. Als Träger eines Stammanteils wird nur der Inhaber des Abschnittes Nr. 1 anerkannt, welcher allein die Rechte eines Genossenschafters ausübt. Die Anzahl der Stammanteile, welche ein Genossenschalter besitzen darf, ist unbeschränkt, übrige pekuniäre Leistungen desselben sind nicht vorgesehen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschalter ist ausgeschlossen. Von dem Jahresreinertrage werden mindestens 10% zur Bildung und Aeufnung eines Reservefonds verwendet und der Restbetrag im Verhältnis ihrer Beteiligung unter die Genossenschalter verteilt. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das **„Schweizerische Handelsamtsblatt“** in Bern. Eine Verwaltung, bestehend aus einem Verwaltungsrate von drei Mitgliedern, zwei Suppleanten und einer Direktion, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und erteilt an einzelne seiner Mitglieder oder solche der Direktion Einzel- oder Kollektiv-Unterschrift und an Angestellte Prokura. Es sind Mitglieder: **Raimund Trost**, von und in Rohrdorf (Aargau), Präsident; **Eduard Baltischweiler**, von Zürich, in Zürich I, Vicepräsident; **Jacques Syz**, von Knonau, in Zürich II, Beisitzer und Direktor, und **Rudolf Egg**, von Schlatt, und **Henry Egli**, von Winterthur, beide in Zürich IV, Suppleanten; die erstern drei führen jeder einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Bodmerstrasse 7.

13. April. Die Firma **David Funk** in Ottenbach (S. H. A. B. vom 5. Dezember 1896, pag. 1340) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

13. April. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft **Leihkasse der Stadt Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. vom 15. April 1898, pag. 485) ist infolge Hinschiedes getreten: **Fridolin Marty-Raschle**, und an dessen Stelle gewählt worden: **Joh. Hermann Lavater-Wegmann**, von Zürich, in Zürich II, und es hat der Verwaltungsrat überdies Prokura erteilt an **Otto Schreiber**, von Wegenstetten (Aargau), in Zürich III, welche er je mit einem der übrigen hiezu befugten Beamten der Gesellschaft ausüben wird.

13. April. Die Firma **E. Friedr. Meyer** in Freiburg i. B., alleiniger Inhaber: **Ernst Friedrich Meyer**, von und in Freiburg i. B., eingetragten im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Freiburg i. B., den 16. Mai 1888, hat am 1. April 1899 in Zürich II unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Inhaber vertreten wird. Steinbruchbetrieb und Steinhauerei. Stockerstrasse 57.

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Bern.**

1899. 12. April. Die Firma **A. Aeberli** in Bern (S. H. A. B. 1894, pag. 1428) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Bureau Laufen.**

11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Beirrkasse Laufen** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 2. Mai 1890, pag. 357) hat dem abtretenden Geschäftsführer **Isidor Studer** das Recht zur Führung der Unterschrift entzogen und dafür dem neugewählten Geschäftsführer **Richard Schumacher**, von Wangen bei Olten, in Laufen, die Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift auf 1. April 1899 erteilt.

**Bureau Wangen.**

12. April. Unter der Firma **Schuhfabrik Wyss und Stuber** in **Herzogenbuchsee** haben **Johann Wyss**, von und in Herzogenbuchsee, und **Adam Stuber**, von Lüterswyl, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft gebildet, begonnen am 1. August 1898. Natur des Geschäftes: Schuh- und Holzschuhfabrikation en gros. Geschäftslokal: Mattenhof.

**Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso**

1899. 11. April. Die Generalversammlung der Genossenschaft **Ersparniskasse von Nidwalden** in Stans (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. August 1883, pag. 882, und Nr. 52 vom 21. Mai 1887, pag. 395) hat gewählt: Als Präsident **Johann Engler-Odermatt**, als Sekretär **Karl Engelberger** und als Verwalter **Louis Spichtig**, Sohn, alle wohnhaft in Stans.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1899. 11. April. Die Firma **A. Völlmy Wittwe** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 244 vom 26. Dezember 1891, pag. 988) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **„Fritz Ott & Co“** in Liestal.  
**Fritz Ott-Völlmy** und **Jakob Goldschmid**, beide von Winterthur, wohnhaft in Liestal, haben unter der Firma **Fritz Ott & Co** in Liestal eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister begiint und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **„A. Völlmy Wittwe“** übernimmt. **Fritz Ott** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Jakob Goldschmid** ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken) und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Lithographie, Druckerei und Bücherfabrikation.

11. April. Inhaber der Firma **K. Fricker-Heierle** in Liestal ist **Karl Fricker-Heierle**, von Hunzenschwyl, in Liestal. Natur des Geschäftes: Restauration zur Kantine.

11. April. Inhaber der Firma **K. Freivogel** in Gelterkinden ist **Karl Freivogel**, von und in Gelterkinden. Natur des Geschäftes: Spenglerei, Eisenwarenhandlung, Installation von Wasserleitungen.



qu'après inscription à la souche. Nul ne peut d'ailleurs en demander le remboursement avant la liquidation de la société. Les titres d'apport concourent à la répartition des bénéfices annuels, et en cas de liquidation à la répartition de l'avoir net de l'association, réserve sociale exceptée. Le syndicat ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour un titre d'apport. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre des titres d'apport qu'ils possèdent, et ils ne sont responsables que jusqu'à concurrence du montant des titres d'apport qu'ils possèdent. Il est constitué un fonds de réserve alimenté par les finances d'entrée, les dividendes non encaissés dans les cinq ans qui suivent l'exercice auquel ils se rapportent, le surplus des bénéfices nets après paiement d'un dividende maximum de 4% du montant des titres d'apport. Les organes du syndicat sont: 1° l'assemblée générale; 2° la commission de vérification des comptes; 3° le comité. Le comité composé de cinq membres est nommé par l'assemblée générale pour 2 ans et sont rééligibles. Il choisit dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier. Le président ou le vice-président a conjointement avec le secrétaire-caissier la signature sociale. En cas de dissolution le capital social est réparti entre les titres d'apport et le fonds de

réserve entre les sociétaires. Le comité nommé le 7 décembre 1898 se compose de MM. Agénor Lamberg, président; Jules Lamberg, vice-président; Edouard Lamberg, secrétaire-caissier; Auguste Favre-Bourquin et Gustave Ravey, 4<sup>e</sup> et 5<sup>e</sup> membres.

**Bureau de Payerne.**

11 avril. L'assemblée générale des actionnaires de la Société de Patinage de Payerne, ayant son siège à Payerne (F. o. s. du c. du 20 octobre 1897, page 1089, n° 265), dans sa séance du 11 janvier 1899, a confirmé dans leurs fonctions les sept membres composant le conseil d'administration. Ce conseil s'est constitué le même jour comme suit: Président: Jérôme Comte, remplaçant Benjamin Jomini-Husson; Caissier: Oscar Irmiger-Comte, remplaçant Charles Bersier, fils, et secrétaire: Louis Dupertuis, tous à Payerne.

**Genf — Genève — Ginevra**

1899. 11 avril. La société en nom collectif Hornung et Co, ayant pour objet une fabrique de bougies et savons, à Carouge, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 16 décembre 1895, n° 307, page 1283, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

## Rendement des 35 banques d'émission suisses pour l'exercice 1898.

Tableau dressé par l'Inspectorat des banques d'émission suisses.

du produit brut		Verwendung des Reingewinnes Répartition du produit net							Andere Zuweisungen an die Reserven Autres dotations aux réserves		Eigene Gelder Ende 1898 Fonds propres fin 1898				Ordnungsnummer Numéro d'ordre		
Reingewinn Produit net	%	Dividende Dividende	%	Reserven Réserves	%	Gemeinnützige Zwecke Oeuvres d'utilité publique	%	Mutation des Gewinn-Saldo Mutation du solde de bénéfice à nouveau	%	Aktien- und Dotations- Kapital Capital actions et dotations	Reserven Réserves	Gewinn- Saldo Solde du bénéfice à nouveau	%				
482,744	58	6,113	308,000	4,400	124,511	20	1,772	—	—	—	—	7,000,000	1,948,514	35	970	96	1
282,259	95	7,742	145,000	4,283	85,182	2,889	—	2,077	05	0,070	—	3,000,000	1,428,368	55	3,081	10	2
719,289	95	7,192	—	—	81,218	15	0,212	688,021	80	6,280	—	10,000,000	811,872	45	688,021	90	3
67,998	80	4,184	65,000	4,000	—	—	—	2,998	80	0,184	—	1,625,000	20,000	—	3,768	89	4
588,480	87	6,483	585,000	6,500	—	—	—	1,519	68	0,217	—	9,000,000	1,800,000	—	10,075	38	5
56,176	71	8,022	38,500	5,800	15,000	2,142	100	2,576	71	0,242	—	700,000	190,000	—	16,506	81	6
316,692	12	7,314	219,762	5,075	124,000	2,204	—	27,070	18	0,222	—	5,000,000	1,350,000	—	7,265	17	7
895,157	40	6,322	402,000	6,700	—	—	—	6,842	60	0,114	—	6,000,000	600,000	—	52,378	78	8
351,844	47	7,318	292,500	6,500	56,394	05	1,253	249	58	0,002	—	4,500,000	944,275	49	5,522	98	9
110,256	53	11,022	80,000	8,000	25,000	2,800	—	5,256	53	0,128	—	1,000,000	350,000	—	17,407	42	10
518,210	15	8,472	520,000	6,500	10,000	0,122	—	11,759	85	0,147	—	8,000,000	2,100,000	—	6,461	85	11
347,651	50	17,222	288,000	—	109,651	50	5,422	—	—	—	—	2,000,000	1,800,939	40	—	—	12
449,012	27	14,227	380,012	12,427	69,000	2,200	—	—	—	—	—	3,000,000	1,331,000	—	—	—	13
450,261	40	3,722	450,000	3,722	—	—	—	251	40	0,002	—	12,000,000	505,000	—	1,544	65	14
178,987	25	8,240	148,768	7,428	80,221	18	1,311	—	—	—	—	2,000,000	383,348	25	—	—	15
731,940	99	6,022	720,000	6,000	—	—	—	11,940	99	0,022	—	12,000,000	1,000,000	—	21,268	97	17
368,837	81	7,202	297,500	6,124	69,000	1,422	—	2,337	31	0,042	16,000	6,000,000	500,000	—	9,854	72	18
205,435	—	8,212	150,000	6,000	32,822	1,212	—	22,613	—	0,002	—	2,500,000	854,189	—	44,181	75	19
1,465,279	59	7,222	788,068	3,240	661,862	3,209	—	15,348	64	0,077	—	20,000,000	7,470,000	—	152,275	48	21
177,198	08	7,002	175,000	7,000	—	—	—	2,138	08	0,002	100	2,500,000	444,206	25	4,773	49	22
141,482	72	5,222	124,800	5,200	17,000	0,702	—	367	28	0,215	—	2,400,000	302,000	—	4,844	69	24
1,086,898	47	9,027	720,000	6,000	966,898	42	3,027	—	—	—	—	12,000,000	4,575,945	—	—	—	26
89,761	94	11,022	75,761	10,102	14,000	1,227	—	—	—	—	—	750,000	290,000	—	—	—	27
48,500	—	9,720	39,400	7,820	9,100	1,220	—	—	—	—	—	500,000	113,050	—	—	—	28
285,419	48	7,122	228,418	5,711	60,000	1,300	—	2,999	32	0,072	—	4,000,000	365,000	—	2,756	94	30
170,837	88	4,371	160,000	4,000	12,000	0,200	—	1,162	12	0,022	—	4,000,000	75,000	—	2,954	90	31
102,062	23	6,204	72,038	4,202	30,023	69	2,021	—	—	—	—	1,500,000	284,628	51	—	—	32
150,246	98	10,212	150,246	10,212	—	—	—	—	—	—	—	1,500,000	500,000	—	—	—	33
376,991	31	7,240	386,500	6,720	40,000	0,200	—	491	31	0,010	—	5,000,000	1,080,000	—	21,682	75	34
55,651	58	11,120	55,651	—	—	—	—	—	—	—	—	500,000	180,528	97	—	—	35
174,726	18	11,622	117,500	7,222	60,000	4,000	—	2,778	32	0,122	—	1,500,000	302,000	—	3,387	78	36
60,000	—	4,000	60,000	4,000	—	—	—	—	—	—	—	1,500,000	—	—	—	—	37
880,805	60	5,272	808,503	5,200	72,301	85	0,422	—	—	—	—	15,000,000	677,748	36	—	—	38
58,080	42	6,222	48,800	6,100	6,000	0,720	—	1,719	58	0,215	—	800,000	59,000	—	3,742	24	39
96,235	42	10,272	80,000	8,421	15,000	—	—	1,235	42	0,121	—	1,000,000	815,961	50	1,860	56	40
11,951,238	58	7,111	9,050,731	5,112	2,146,186	04	1,270	701,021	46	0,412	16,100	169,775,000	84,947,376	02	1,085,482	51	—
11,281,570	63	7,222	9,054,482	5,222	2,199,026	44	1,417	26,838	04	0,017	215,728	—	—	—	—	—	—

### Observations.

**Observation générale.** Les tantièmes alloués après la clôture des comptes sont compris dans les „Frais d'administration“.

1) La Banca popolare di Lugano a obtenu le droit d'émission dans le courant de 1898; le capital versé était à fin 1897 de fr. 500,000; la réserve de fr. 300,961. 50 et le solde de bénéfice reporté à nouveau pour 1898 de fr. 625. 14.

2) Ces banques ont augmenté leur capital dans le courant de l'année 1898; les chiffres qui figurent dans la colonne indiquent la moyenne annuelle du capital versé.

3) Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 20,000 prélevé sur le bénéfice net pour compte du bâtiment de la banque.

4) Y compris fr. 1,500 allocation à une réserve spéciale pour oeuvres d'utilité publique, somme qui aurait dû figurer dans le compte de profits et pertes sous le chapitre des „pertes et amortissements“.

5) Le bénéfice net, moins les intérêts du fonds de réserve, est mis à la disposition du conseil d'état, qui en fait la répartition dans le courant de l'année. Le reste disponible de fr. 688,021. 80 est par conséquent reporté à nouveau comme bénéfice non réparti.

6) Allocations de fr. 124,000 au fonds de réserve et solde de bénéfice reporté à nouveau pour 1899 de fr. 7,265. 17 proposées par le conseil de la banque.

Annnoncen-Pacht:  
**RUDOLF MOSSE** Zürich, Bern etc.  
 Insertionspreis:  
 25 Cts. die viergespaltene Bogenspalte.

## Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
**RUDOLPHE MOSSE**, Zurich, Berne, etc.  
 Prix d'insertion:  
 25 Cts. la ligne d'un quart de page.

### Aktiengesellschaft für Erstellung des Taubenlochweges.

#### Generalversammlung

Freitag, den 28. April 1899, abends 8 Uhr,  
 im Gasthof zum Kreuz in Biel.

##### Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls letzter Generalversammlung.
- 2) Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 4) Unvorhergesehenes.

Biel, den 12. April 1899. (650)

##### Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Dr. E. Lanz.** Der Sekretär: **Dr. A. Bähler.**

## Chemische Union, Basel.

#### Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 27. April 1899, vormittags 10 Uhr,  
 im Lokale der Gesellschaft, Riehenhorstrasse 33.

##### Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichts, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Entgegennahme des Berichts der Revisoren.
- 2) Wahl der Kontrollstelle. (658)

Basel, den 12. April 1899.

##### Der Verwaltungsrat.

### COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER BIÈRE-APPLES-MORGES.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le samedi, 29 avril 1899, à 3 heures du soir, à l'Hôtel du Port, à Morges.

##### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur la demande de fusion de la Compagnie Apples L'Isle.
- 2° Décision sur l'acquisition de dite compagnie.
- 3° Propositions individuelles. (656)

Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours le 29 avril, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres jusqu'au 25 avril aux adresses suivantes:

- à Lausanne: au siège social, Rue de Bourg 29,
- » Morges: chez M. N. Andersen, juge de Paix et administrateur,
- » Apples: » M. le syndic Decollogny,
- » Bière: » M. le syndic Pittet, vice-président du conseil,
- » Ballens: » M. le syndic Croisier, administrateur.

##### Le conseil d'administration.

### Compagnie du chemin de fer Apples-L'Isle.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le samedi, 29 avril 1899, à 10 heures du matin, à L'Isle au Château. (655)

##### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Propositions du conseil d'administration tendant à la cession de la ligne à la compagnie Bière-Apples-Morges; à la dissolution et à la liquidation de la société.
- 3° Propositions individuelles.

MM. les délégués des communes actionnaires devront, pour être admis à l'assemblée, justifier de leur qualité par la présentation d'une déclaration de leur municipalité, indiquant entre autre le nombre et les numéros des titres possédés (art. 15 des statuts).

##### Le conseil d'administration.

## „THE MARINE“

Insurance Company Limited

### Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet in London 1836. (264)

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservefonds Fr. 13,750,000.

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Wertschriften und Waren jeder Art. Sie versichert ebenfalls Dampfschiffscasco.

Die Marine hat ein neues System von Pauschal-Versicherung für Wertschriften eingeführt, welches sich als sehr einfach und sehr vorteilhaft für die Herren Banquiers erweisen dürfte.

Man beliebe sich an Herrn **Alf. Bourquain**, Direktor der schweizerischen Filiale in Neuenburg, sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

### Societäts-Anzeige.

J. G. Arnold und Dr. jur. E. Guhl

Advokatur und Inkasso (669)

zur Trülle, Bahnhofstr. 69, Zürich I.

### Amtliches Güterverzeichnis

über den Nachlass des unlängst verstorbenen **Faesch, Jakob Friedrich**, von Basel, gewesener Bierbrauereibesitzer in **Burgdorf**, Inhaber der Firma «Löwenbräu Burgdorf, Fritz Faesch» in Burgdorf. (657)

Termin zu schriftlicher Eingabe der An- und Gegenansprachen, sowie all-fälliger Bürgschaftsanzeigen in der Amtsschreiberei **Burgdorf** bis und mit dem 10. Juni 1899.

Ein Ansprecher, welcher unterlässt, seine Ansprache innert der bestimmten Frist einzugeben, wird angesehen, auf dieselbe Verzicht gethan zu haben (Satz. 658 C.).

Burgdorf, den 11. April 1899.

Bewilligt, der Regierungstatthalter:

**Schär.**

Der Amtsschreiber:

**Köhler.**

## Schweizerische Wollwarenfabrik Neu-Pfungen.

#### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 17. April 1899, vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr,  
 im Hôtel Löwen in Winterthur.

##### Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung pro 1898.
- 2) Festsetzung der Dividende.
- 3) Statutarische Wahlen.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 25. März an zur Einsicht der Aktionäre auf unserm Bureau aufgelegt, woselbst auch Geschäftsberichte bezogen werden können. Die Stimmkarten können im Versammlungslokale in Empfang genommen werden. (436)

Neu-Pfungen, 14. März 1899.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

**Schmid-Sulzer.**

Der Direktor:

**Ernst.**

### 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % Obligationen der Solothurner Kantonalbank

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 werden bis auf weiteres spesenfrei an unserer Kasse ausgegeben. Die auf den Namen oder Inhaber lautenden Titel sind beiderseits je auf Ablauf einer dreijährigen Periode kündbar. Kapital und Zinse sind, ausser an unserer Kasse, zahlbar in **Basel, Bern und Zürich.** (461)

Alle Geldanlagen bei der Kantonalbank sind vom Staate garantiert. Solothurn, März 1899.

Solothurner Kantonalbank.

### Prima Kapitalanlage für Kapitalisten.

Besonderer Umstände wegen ist ein grösserer Betrag

### 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % Gemeinde-Obligationen al pari

zu vergeben. Die Anlage ist ganz prima und würde sich für Waisengelder ausgezeichnet eignen. (651)

Gef. Anfragen befördert sub Chiffre **L O B 1273**

**Rudolf Mosse, Zürich.**

### Agentur holländischer Cigarren.

Einer der bedeutendsten holländischen Fabrikanten wünscht sein Fabrikat auch in der Schweiz vermittelt eines tüchtigen Vertreters einzuführen. Reflektanten wollen gefl. mitteilen, ob sie provisionsweise arbeiten wollen, oder geneigt sind, von meinem Fabrikat ein Lager zu halten, um dann für eigene Rechnung und Risiko das Engros-geschäft in der ganzen Schweiz zu führen. Letztere Reflektanten haben den Vorzug, müssen über genügende Kautions stellen können, wenn die Ware auf Kredit geliefert werden soll.

Ausführliche Briefe zu adressieren unter Lett. **K. M. L. Allgemeine Annoncen-Expedition Nijgh & van Ditmar, Rotterdam.** (618)



**G. Helbling & Co<sup>ie</sup>**  
**Zürich I**

18 Stadelhoferplatz 18

### Centralheizungen

aller Systeme

Lüftungs- (74)  
 und Trocken-Anlagen